

Jahresbericht 1968 - Nachtrag - aus der Region Süd (Holstein)
der O.A.G.

=====

Von Wolfgang HAACK, Tornesch

Ein Sammelbericht im CORAX-Beiheft 2, p. 44-60 (1968) enthielt bereits Datenmaterial aus dem Berichtsjahr 1968, doch konnte aus Termingründen nur die Zeit bis zum 15.IX. berücksichtigt werden. Inzwischen sind erfreulich viele neue Meldungen eingegangen, so daß die folgenden Ergänzungen nachzutragen sind. Das Berichtsgebiet hat nach Übereinkunft mit Herrn R. SCHLENKER eine Erweiterung nach Osten hin erfahren. Die Grenzlinie zur Region Ost der O.A.G. verläuft jetzt von Wasbek über Gadeland - Rickling - Daldorf - Blunk - Travenhorst - Gnissau - Eilsdorf - Strukdorf - B 206 bis Bad Segeberg - Bahnlinie Segeberg bis Oldesloe - B 75 bis Elmenhorst (vgl. Mitteilungen der O.A.G. I/1969).

Das nachfolgend mitgeteilte Datenmaterial stammt von den Gewährsleuten F.BAHR (Ba), Kl. Nordende, Kr. Pinneberg; D.BENTZIEN (Bz), Rellingen; Andr. HAACK (AHk) und Wolfg. HAACK (Hk), Tornesch; R.HEINS (Hs), Moorhusen b. Elmshorn; F.B. HOFSTETTER (Hf), Itzehoe; A. MENDE (Md), Lübeck; Diétr. MEYER (My) und Hannel. MEYER (HMy), Elmshorn; H.R.MÖLLER (HRMö), Glückstadt; A.SCHMIDT (ASm), Wahlstedt; G.SCHULTZ (GSz), Glückstadt; K.SCHULZ (KSz), Hamburg; M.SPANKOW (Spk), Elmshorn; G.SPARR (Sp), Lübeck; B.THIELEMANN (Thi), Tornesch; H. THIES (Th), Lübeck; H.D. Würfel (Wü), Quaal, Kr. Segeberg. Weitere Gewährsleute, die zumeist nur je einmal genannt zu werden brauchten, sind im Text mit vollem Namen aufgeführt. Allen Damen und Herren, die ihre Beobachtungen weitergaben und überdies zu so freundschaftlicher Zusammenarbeit bereit waren, möchte ich an dieser Stelle nochmals den gebührenden Dank sagen.

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*): Am 20. XI. eine Ansammlung von ca. 230 Ex. auf dem Warder See (Wü). Im Herbst auf der Haseldorfer Binnenelbe/Pinnaumündung nur einmal am 5. X. festgestellt (Hk).

Zwergtaucher (*Podiceps ruficollis*): Ab 12. IV. auf neu entstandenen Baggerteichen bei Itzehoe-Lübscher Kamp. Wenige Tage alte pulli erst am 8. IX. bemerkt (Hf).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*): Auf dem Warder See zunächst am 7. IV. 1 ad und 1 immat. (Wü), dann 5. V. 1 Ex. (KSz); zahlreiche Meldungen über 1 - 2 Ex. vom 11. VII. bis zum 25. VIII. lassen mit großer Wahrscheinlichkeit vermuten, daß die beobachteten Vögel sich wochenlang dort aufhielten (Md, KSz, Sp, ASm).

Graureiher (*Ardea cinerea*): Am 5. X. am Warder See insgesamt 57 Ex. notiert (Md, Sp); in der folgenden Nacht zwischen 20.55 und 2 Uhr mindestens 8 Durchzügler nach W/SW über Tornesch und um 8.37 Uhr weitere 2 Ex. hoch nach NW (Hk).

Silberreiher (*Casmerodius albus*): 15. IX. bei St. Margarethen 1 Ex. elbaufwärts fliegend (Hf, Spk).

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*): Über dem Röhricht vor der Pinnaumündung je 1 Ex. in den Frühstunden des 20. VIII. und 29. IX. fliegend; dort zur Brutzeit die Art nicht bemerkt (Hk, AHk). Am Warder See 1 Ex. am 24. XI. hochgemacht (Wü).

Singschwan (*Cygnus cygnus*): Die beachtliche Zahl von 100 Ex. vor der Störmündung am 17. XI. (Hf).

Zwergschwan (*Cygnus bewickii*): Die "ersten" (2 ad, 3 juv.) am 6. X. vor der Pinnaumündung (Hk), 13. X. 32 und 55 Ex. Glückstadt - Störmündung (Hf, HRMö), am 23. X. ein dort bisher nicht gekanntes Maximum von ca. 2.100 Ex. (GSz), 27. X. immer noch 970 Ex., incl. 132 juv. (Bz, GSz), 17. XI. 285 Ex. (Hf), 15. XII. immer noch 376 Ex. (GSz), weitere 50 Ex. am gleichen Tage Pinnaumündung (Hk). Letztbeobachtung des Frühjahrs: 30. IV. 7 Ex. Itzehoe nach NE ziehend (Hf).

Saatgans (*Anser fabalis* ssp.): 28 Ex. am 15. XII. Glückstadt - Störmündung (GSz); weitere Einflüge während der Massenzugtage am Jahresende vermutet, Artzugehörigkeit jedoch nicht sicher geklärt (Thi, AHk).

Kurzschnabelgans (*Anser brachyrhynchus*): Unter Graugänsen am Warder See 1 Ex. am 1.IX. (KSz).

Bläßgans (*Anser albifrons*): Ungeklärt bleibt die Herkunft von 2 adulten (gepaarten?) Vögeln, die ab Anfang VIII, wahrscheinlich auch schon im VI-VII, von vielen Beobachtern in der Seester Marsch gesehen wurden. Ein Ex. soll durch Menschenhand zu Tode gekommen sein (P.BORNHOLDT mgl.). Der Partner suchte Anschluß bei den großen Hausgansherden, die den Elbdeich beweideten; dort noch am 8.IX. (Hk), voll flugfähig mit ca. 40 m Fluchtdistanz. Am 29.IX. Pinnaumündung 1 ad. hoch elbaufwärts ziehend (Hk, AHk), 9.XII. bei beginnender Vereisung der Binnenseen ca. 30 Ex. 22.10 Uhr nach W über Tornesch (Hk). Massierter Abzug in die niederländischen Winterquartiere am 28./29.XII.: mindestens 2200 Ex. bei 14 Meldungen an 4 verschiedenen Punkten (C.DUVE, AHk, Hk, Th, Thi u.a.).

Graugans (*Anser anser*): An der Rhinplate/Glückstadt ein flugbehindertes Stück den Sommer über (GSz); 1.VIII. 1 Ex. bei Hausgänsen in der Seestermarsch, fliegt zur Elbe ab (E.TIMM). Am Sammelplatz im Kreis Segeberg am 10.VII. bereits über 750 Ex. (Hk), um den 11.VIII. maximal ca. 1800 Ex. (Md, Sp), 28.IX. noch ca. 550 Ex., 29.IX. ca. 400 Ex. (Hk, Md, Sp). Wegzug über der Elbmarsch ab 24.IX. bemerkt, mit Massierung bei idealem Zugwetter 5./6.X. (F.GLASSHOFF, Hk, Thi u.a.). 6.X. frühmorgens bei Pagensand Hunderte kurz rastend (Hk), am Warder See 5.X. 78 Ex. um 14.45 Uhr in westlicher Richtung aufbrechend (Md, Sp). Beachtliche Kontingente verweilten offenbar außerhalb Schleswig-Holsteins bis zum Anbruch strengeren Frostes: ca. 80 Ex. in einem Flug am 28.XII. über Glückstadt 16.15 Uhr nach W ziehend (GSz); am gleichen Tage mindestens eine weitere Feststellung über Hamburger Gebiet.

A. anser x Branta canadensis (?): 29.IX. vor der Pinnaumündung 1 Ex. fliegend (Hk, AHk): Graugansgröße, Rufe einsilbig "aak", etwas an A. anser erinnernd, Gefieder insgesamt mittel- bis hellgrau, es fehlen die weißen Graugans-Oberflügeldecken, Schwingen heben sich nur schwach in dunklerer Tönung ab, der völlig weiße Kopf besonders auffallend, vgl. CORAX-Beiheft 2, p. 47 (1968)! Vgl. auch: *Får Fågelvärld* 21, p. 305 (1962) sowie *British Birds* 59, p. 547-550 (1966); beide Quellen mit Fotos von den in Schweden bzw. England aufgetretenen Bastarden.

Nonnengans (*Branta leucopsis*): 25 Ex. am 15.XII. Glückstadt/
Störmündung (GSz).

Pfeifente (*Anas penelope*): 16.III. und 25.III. nächtlicher
Zug über Itzehoe (Hf).

Eisente (*Clangula hyemalis*): 15.XII. Störmündung ein Trupp
von 3,2 Ex. (GSz).

Meeresenten sp.: Am 3.XI. eine Formation von ca. 150 Ex.
über dem Warder See nach W (Wü); ähnliche Feststellungen dort
im Herbst alljährlich an guten Zugtagen (Hk).

Mittelsäger (*Mergus serrator*): Auf der Elbe bei Wewelsfleth
1 ♂ am 14.IV. (Hf).

Mäusebussard (*Buteo buteo*): Wintergäste an bestimmten Punkten
in der Elbmarsch stellten sich um den 25.X. ein (Hk). Bei
Tornesch am 5.XII. stundenlang mit Lach- und Sturmmöwen hinter
dem Pflug, Regenwürmer fressend (H.HAGEN).

Rauhfußbussard (*Buteo lagopus*): Am Warder See je 1 Ex. 29.IX.,
24.X. und 16.XI. (EICHSTEDT u.a., Md, Wü), Mitte XII aus dem
Breitenburger Moor, einem bekannten Winterquartier, von 4
anwesenden Ex. 2 geschossen eingeliefert (Ba).

Sperber (*Accipiter nisus*): Bei Mözen, Kreis Segeberg am 11.V.
1 balzendes Paar (CASSEBOHM), frische Mauserfedern (Stoß)
eines ♀ 15.VI. im Esinger Wohld, Kreis Pinneberg (AHk).

Rotmilan (*Milvus milvus*): 24.III. an den Fischteichen Heid-
hof/Kellinghusen 1 Ex. (Spk); 24.X. noch 2 Ex. am Warder See
(Md, Sp).

Wespenbussard (*Pernis apivorus*): Wegzug über Tornesch ab
2.IX., dann 6.IX., 8.IX., 10.IX. usw. zu 1-2 Ex. (Hk). 8.IX.
über Elmshorn 34 Durchzügler um 11 Uhr nach W (HMy), am glei-
chen Tage 65 über dem Warder See (KSz).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*): Das ♂ eines Brutpaares im
Raum Itzehoe mit weißen statt grauen Gefiederpartien (Spk).
29.IX. Abzug aus einem Revier an der Pinnaumündung: um 11 Uhr
steigen 1 ad. ♀ und 1 juv. auf über 200 m Höhe und verschwin-
den nach SW; gleichzeitig 3 B. buteo durchziehend (Hk, AHk).

Fischadler (*Pandion haliaetus*): Vom 8.-29.IX. wiederholt
6-7 Ex. pro Tag auf dem Warder See (KSz, Md, Sp). Im Elbraum
je 1 Durchzügler 6.IX. (K.FIEDLER) und 15.IX. (Hf, Spk).

Wanderfalke (*Falco peregrinus*): 29.IX. 1 Ex. Warder See (KSz), im XI Rupfungsfunde in der Seester Marsch (Ba), die ein kurzzeitiges Verweilen vermuten lassen; im übrigen fehlte die Art auf unseren Planbeobachtungen des Vogelzuges am Elbufer vom VIII bis X diesmal völlig (Hk, AHk).

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*): Im Verlauf der außergewöhnlich starken Invasion eine Reihe von Meldungen, meist Einzelvögel betreffend (Md, Sp u.a.); 29.IX. 2-3 Ex. immat. auf Lichtdrähten an einem Gehöft in der Wilster Marsch (Spk mit PETERSEN). Noch am 27.XII. 1 immat. Ulzburg/Kr. Segeberg im Hausgarten (K.KIRCHNER).

Rebhuhn (*Perdix perdix*): Anfang X bei Treibjagden im Raum Tornesch mehrere Völker zu 10 - 15 Ex. (insgesamt ca. 70 Ex.) angetroffen (G.THIES).

Kranich (*Grus grus*): Am 28.X. zogen 5 Ex. um 16.10 Uhr in einem Trupp über Tornesch nach W (AHk).

Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*): Im Röhricht vor der Pinnaumündung noch am 23.VIII. 1 Ex. mit "kjuit, kjuit" um 5.20 und 6.40 Uhr (Hk, AHk).

Teichhuhn (*Gallinula chloropus*): Altvögel mit 5 erwachsenen juv. noch am 23.X. am Dorfteich in Wittenborn/Kr. Segeberg (Hk).

Kiebitz (*Vanellus vanellus*): Berichtigung: Die im Sammelbericht (Corax-Beiheft 2, 1968, p. 51) beschriebene Moorwiese bei Tornesch hat eine Fläche von 165 x 140 m (nicht 65 x 40 m). Mit der ersten frühwinterlichen Kältewelle ab 14.XI. wurden fast alle Rastplätze im Binnenland geräumt; nur in den Elbmarschen ständig einige weiterhin anwesend, zuletzt am 8.XII. 23 - 30 Ex. bei Nachtfrösten um -3 Grad und beginnender Vereisung stehender Gewässer (Hk). Am Warder See am 10.XI. ca. 1 500 Ex. in mehreren Formationen zusammen mit Goldregenpfeifern um 14 Uhr hoch aus Nordosten ankommend (Wü); dort am 20.XI. noch ca. 200 Ex. (Wü).

Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*): Zur Brutzeit bei Ellerhoop/Kr. Pinneberg in Baumschulengelände (Spk).

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*): Im Königsmoor bei Elmshorn Maximalzahlen von je über 600 Ex. am 6.X. und 19.X., zuletzt am 24.XI. ca. 50 Ex. (My). 10.XI. am Warder See ca. 350 Ex. mit Kiebitzen hoch aus NE einfliegend (Wü).

- Großer Brachvogel (*Numenius arquata*): Am Warder See wieder Schlafplatz-Ansammlungen im August, z.B. 22.VIII. ca. 150 Ex. (ASm), am 28.IX. dort noch 35 Ex. (Hk, Md), 5.X. weiterhin 11 Ex. (Md, Sp) und noch am 16.XI. 3 Ex. bei leichtem Schneefall und -5 Grad Nachtfrost (Wü). Solche Daten erinnern sehr an die für dieses Gebiet ungewöhnliche Verweildauer im Herbst 1959, vgl. Mitt. FAG XIII, 1960, p. 27-31! - An der Pinnau-mündung um den 17.VIII. kurzzeitig ca. 25 Ex. am Schlafplatz (Hk).
- Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*): 30.IV. bei Tornesch 4 Ex. nach NE ziehend, 10.40 Uhr bei Landregen (Hk). Am Warder See 22.VIII. 25 Durchzügler (KSz).
- Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*): 29.IX. am Warder See 1 Ex. (I. EICHSTEDT u.a.), 20.X. 3 Ex. auf überschwemmtem Grünland an der Bahnlinie Elmshorn-Glückstadt (My).
- Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*): 15.IX. ca. 15 - 20 Ex. an der Stör bei Wewelsfleth (Hf).
- Flußuferläufer (*Tringa hypoleucos*): Noch am 5.X. am Warder See 3 Ex. (Md, Sp).
- Odinshühnchen (*Phalaropus lobatus*): Im Kreis Segeberg am 21.VIII. 1 Ex. (ASm).
- Silbermöwe (*Larus argentatus*): Am 6.I. (vor Einsetzen strengen Frostes) ca. 80 - 100 Ex. auf dem Segeberger See (ASm), eine im dortigen Raum bisher unbekannte Ansammlung.
- Raubseeschwalbe (*Hydroprogne caspia*): Im Kreis Segeberg am 24.VIII. 1 Ex., 16.VIII. 1 ad. und 1 juv. (Md, Sp, ASm).
- Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*): An Baggerteichen Itzehoe/Lübscher Kamp 23.VI. ein Paar balzend, zuletzt dort am 6.VII. bemerkt (Hf).
- Hohltaube (*Columba oenas*): 5.V. Balzrufe im Stadtpark Itzehoe (Hf), Brutvorkommen? 15.IX. 2 Ex. elbaufwärts ziehend Wewelsfleth (Hf), weitere in Ringeltaubenschwärmen mitziehend im IX und X (Hk).
- Ringeltaube (*Columba palumbus*): Um den 26.IX. auffällige Scharbildung (der BVV?) an mehreren Orten, 28.IX. bei Pronstorf/Kr. Segeberg 110 Ex. in einem Flug (Hk, Md). Bei Planbeobachtungen an der Elbe (Pinnau-mündung) Durchzug ab 6.X. bemerkt (Hk, AHk). An einem Schlafplatz in Erlenstangen bei Elmshorn 19.X. mehr als 1 000 Ex., 26.X. mehr als 2 000 Ex. anwesend (Hs, My).

Turteltaube (*Streptopelia decaocto*): Am Brutplatz bei Heidmoor/
Kr. Segeberg noch am 9.IX. bemerkt (Hk); 26.X. Pinnaumündung
2 Ex. nur 10 m hoch nach SE ziehend (Hk, AHk).

Waldkauz (*Strix aluco*): 15.IV. in Altlichten Juliankaholz/
Itzehoe Balzstrophen bei hellem Tageslicht zwischen 8 und
9 Uhr morgens (Hk, mit P.MÖLLER). 11.X. ein Totfund (Ver-
kehrsoffer) an der Straße Bimöhlen-Kaltenkirchen, dieser
Vogel vor rund 6 Monaten (17.IV.68) als pullus bei Selk/
Schleswig beringt (V.LOOFT).

Sumpfhöhreule (*Asio flammeus*): 14.I. 1 Ex. bei Wewelsfleth (Hf).

Eisvogel (*Alcedo atthis*): 29.IX. am Warder See 2 Ex. (EICH-
STEDT u.a.), 7.X. an einem Fischteich bei Tornesch 5 Ex.
sowie 1 Ex. ebenda am 1.XII. (Thi).

Schwarzspecht (*Dryocopus martius*): Im Stadforst Itzehoe
am 1.V. gehört (Hf); zur Brutzeit in mindestens 5 Revieren
innerhalb des Berichtsgebiets.

Ohrenlerche (*Eremophila alpestris*): 13.X. 4 ♂♂ am Warder See
auf Uferwiesen (Wü). Die Art ist nunmehr seit 1962 fast all-
jährlich im Herbst von dort gemeldet.

Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*): Der Sommer 1968 dürfte über-
aus gute Bruterfolge ermöglicht haben; jedenfalls trat die
Art besonders von VIII - X ungewöhnlich zahlreich in Er-
scheinung. Am Schulgebäude Tornesch-Ahrenlohe die 1. Brut
am 18.VI., die 2. Brut am 17.VIII. flügge, je 5 juv. (Hk).
Die juv. der 2. Brut benutzten das Nest noch bis einschließ-
lich 20.VIII. als Schlafplatz und folgten dann den Eltern
allabendlich ins Röhricht des ca. 15 km entfernten Elbufers
(Hk). Abzug der BVV im Ortsteil T.-Ahrenlohe um den 25.IX.
bis 28.IX. Am 5.X. ein deutlicher Gipfel des Durchzuges er-
reicht: von 7 bis ca. 10 Uhr wiederholt aus NE / N ankommende
Trupps an den Gebäuden sammelnd, nach 10 Uhr alle fort. Ge-
gen 18 Uhr über Röhrichtflächen der Elbmarsch (Pinnaumündung)
ca. 3 000 Ex. versammelt (Hk), am nächsten Morgen (6.X.)
nur noch 110 Ex. incl. neuer Durchzügler notiert (Hk, AHk).
Kleine Gruppen bzw. Einzelvögel bis weit in den X hinein bei-
nahe täglich durchziehend, zuletzt 26.X. 2 Ex. nach S um
8.35 Uhr (Hk).

Mehlschwalbe (*Delichon urbica*): Bei Tornesch noch am 25.IX. ausfliegende juv., diese Familie bereits am nächsten Tage aus dem Brutrevier verschwunden (AHk), während das Gros der BVV bereits um den 12.IX. abgezogen war. - Bisher nur ganz wenige Meldungen über Brutvorkommen in den Städten: Neuansiedlung von 2 Paaren in Elmshorn an zweigeschossigem Wohnblock und weitere 10 - 15 Nester am Packschuppen eines Gartenbaubetriebes (My). Bei Heidkaten im Kreis Segeberg am 23.VI. nach 18 Uhr ca. 10 Ex. mit Rauch- und Uferschwalben auf sandigem Wegrand offenbar Insekten vom Boden aufpickend. Witterung warm-schwül, sonnig (Hk). (Vgl. British Birds 59, 1966, S. 499: "House Martins and Sand M. apparently feeding from the ground").

Schafstelze (*Motacilla flava*): noch am 5.X. 1 Ex. auf Grünland bei Elmshorn (My).

Baumpieper (*Anthus trivialis*): 20.VIII. Pinnaumündung eine Zugfrequenz von 72 DZZ in ca. 3,5 Stunden, 5.35-8.56 Uhr (Hk, AHk), zweimal 6 Ex., einmal 5 Ex., 4mal 3 Ex. zusammen, sonst zu 2 Ex. oder einzeln.

Raubwürger (*Lanius excubitor*): Ein erster Hinweis auf Brut im Wardersee-Gebiet: am 30.VI. 1 ad. mit 5 flüggen juv., Heuwiesengelände mit Kopfweiden (Wü).

Heckenbraunelle (*Prunella modularis*): Ansammlungen in Rübenfeldern (bevorzugter herbstlicher Rastbiotop) ab 29.VIII. auffällig, erste Durchzügler bei Tornesch 5.IX., starker Durchzug mit bis zu 15 Ex. je Trupp erstmals 15.IX. bemerkt; 29.IX. Pinnaumündung 138 Durchzügler in 2 Stunden (6.16 - 8.20 Uhr), 26.X. ebenda noch 8 Durchzügler 7.03 - 7.50 Uhr (Hk, AHk), noch 3 DZZ im Vorland der Seester Marsch rastend. Frühe abendliche Aktivität: 9.IX. bei Heidmoor/Kr. Segeberg auf Lichtleitung über Rübenacker 5 + 3 + 1 + 2 Ex. sammelnd, 17.35 Uhr nach SSE abfliegend (Hk).

Grauschnäpper (*Muscicapa striata*): Ab 27.IV. Heiligenstedten bis 20.VIII. mit juv. Itzehoe (Hf); Rückmeldung eines Nestjungs am 15.VII.67 in Elskop beringten Vogels: verletzt am 13.VIII.68 in Heepen bei Bielefeld/Westf. (Hf). Bei Tornesch zuletzt 1 Ex. 19.IX. rastend (Hk).

Zwergschnäpper (*Ficedula parva*): am 11.VI. im Lehmwohld/Itzehoe ein unausgefärbtes ♂ singend (Hf).

Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*): In Itzehoe bis 30.IX. bemerkt (Hf); Herbstgesang am Brutplatz Ütersen zuletzt 9.X. (Hk).

Erddrossel (*Turdus dauma*): Einzelheiten über die Beobachtung vom 2.VI. bei Kaltenkirchen s. Die Heimat 76, 1969, S. 144.

Bartmeise (*Panurus biarmicus*): Nachtrag: Bei den am 30.X. 66 an der Störmündung durchziehenden Vögeln handelte es sich um ein ♂ und ein ♀ (Bz, GSz). Über Zusammenhalt von Paaren auf dem Zuge vgl. British Birds 59, 1966, S. 513-543! An drei Stellen in der Elbmarsch ab 3.XI. beobachtet (Hk, Hs u.a.), evtl. dort 1968 bereits hochgekommene Bruten? Vgl. CORAX 1968, S.200.

Tannenmeise (*Parus ater*): Einige Nachweise des herbstlichen Durchzuges: 29.IX. Elbufer 3 Ex. mit Blaumeisen nach SSW 9.55 Uhr, 18.X. Tornesch 2 Ex. in Baumhöhe nach S 10.30 Uhr, 24.X. Rosarium Ütersen 2 Ex. in Koniferen (Hk).

Rohrhammer (*Emberiza schoeniclus*): 24.VIII. unter 4 Fänglingen 1 ♀ mit lediglich 2 Steuerfedern rechts außen, diese fallen in der Hand aus; 1 ♂ mit erneuerten Steuerfedern, Stoß aber erst zu einem Drittel nachgewachsen (Hs, Hk, My). Diese Einzelheiten seien mitgeteilt, um auf die fast ganzjährig anzutreffende Schwanzlosigkeit einiger Vögel hinzuweisen. - 8.XII. 1 + 1 Ex., 15.XII. dreimal je 1 Ex. im Röhricht des Elbufers (Hk, My).

Girlitz (*Serinus serinus*): Durchzug weitab von den nächsten Brutplätzen: 29.IX. am Elbufer 1 Ex. nach SW 9.10 Uhr (Hk), im Brutrevier Uetersen noch 9.X., dann 15.XII. ebenda auf Müllplatzgelände (Hk); Elmshorn: 1 ♂ 25.XI. singend, zuletzt 30.XI., danach bis Jahresende nicht mehr bemerkt (My).

Stieglitz (*Carduelis carduelis*): Am Schlafplatz in der Elbmarsch (CORAX-Beiheft 2, 1968, S. 59) 14.IX. 185, 29.IX. ca. 70, 6.X. ca. 60, 20.X. ca. 30, 26.X. nur noch ca. 5 Ex. (Hk, AHk). Im Wardersee-Gelände, wie bereits in früheren Jahren, bemerkenswert große Flüge: 28.IX. ein Schwarm von gut 150 Ex. (ASm), 20.XI. 75 Ex. in Erlen (Wü).

Berghänfling (*Carduelis flavirostris*): 18.II. ca. 200 bei Wewelsfleth (Hf).

Hänfling (*Carduelis cannabina*): 28.IX. bei Müssen und Garbeck im Kreis Segeberg in verspätet abgeernteten Rapsfeldern 520 + 1300 + 450 Ex. versammelt, Kleinvogeldorado! (Hk, AHk).

Haussperling (*Passer domesticus*): Am Elbufer wiederum Durchzug ab 29.IX. bemerkt, summ. 112 Ex. 6.58 - 9.02 Uhr, 20.X. 79 Ex. 7.10 - 8.35 Uhr, 26.X. 32 Ex. 7.54 - 9.15 Uhr, 3.XI. 45 Ex. 8.50 - 9.15 Uhr (Hk).

Feldsperling (*Passer montanus*): Durchzügler am Elbufer auffällig wie bei voriger Art: 29.IX. 17, 26.X. 13, 3.XI. 6 Ex. Am 17.XI. mehrere artreine Trupps: 28 + 19 + 30 + 22 + 57 Ex. in der Seester Marsch/Pinnaumündung; von diesen blieb offenbar nur ein Flug von ca. 22 Ex. als Stammgäste beim Sperrwerk auf Unkrautflächen bis Mitte Dezember (Hk, AHk).

Eichelhäher (*Garrulus glandarius*): Im Herbst nur wenige Zugbewegungen kleiner Trupps: 29.IX. Elbufer 4 Ex. NW (Hk), 8 Ex. bei Itzehoe über freiem Feld nach W (Spk) und am gleichen Tage bei Tornesch 3 Ex. nach S (Hk). 26.X. 2 Ex. SSE Elbufer (Hk, AHk).

Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes* ssp.): Nach dem Abklingen der Invasion blieben einzelne Vögel weiterhin im Berichtsgebiet bemerkbar; Meldungen hauptsächlich aus dem Raum Uetersen - Tornesch (LECHNER, LATTMANN, Thi, Hk, AHk).

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*): 19.X. an einem bekannten Winterschlafplatz bereits ca. 150 Ex. versammelt; auffälliger Tageszug 20.X. einsetzend (Hk). In Itzehoe "ein schmutzig-weiß gefärbtes Ex." nunmehr im 4. Winter festgestellt (Spk).

Nebelkrähe (*Corvus corone cornix*): Am 8.IX. 2 Ex. am Wardersee, eventuell an Mischbruten beteiligt? (KSz); erster herbstlicher Einflug Stör und Pinnau am 13.X. (Hf, Hk), 25.X. an einem Punkt in der Elbmarsch bereits ca. 1050 Ex. versammelt, beim Anflug auf den Schlafplatz Scharen bis zu 140 Ex. artrein (Hk, AHk). Auf der Geest auch im Gebiet des Lentfördener Moores im X/XI Scharen bis zu 35 Ex. längere Zeit verweilend (Hk).

Kolkrabe (*Corvus corax*): 28.IX. auf Pflugland bei Kattendorf/Kr. Segeberg eine Ansammlung von 16 Ex., daneben Rabenkrähen und Dohlen anwesend (Hk), 5.X. bei Itzehoe 2 + 3 Ex. rufend nach S, Durchzug? (Spk).

Wolfgang HAACK
2082 Tornesch
Schule Ahrenlohe

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Corax](#)

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: [3 BH 1](#)

Autor(en)/Author(s): Haack Wolfgang

Artikel/Article: [Jahresbericht 1968 - Nachtrag - aus der Region Süd \(Holstein\) der O. A. G. 10-19](#)